

Einheitliche Methoden zur Analyse von Quellen und Darstellungen im Fach Geschichte:Arbeitsblatt-Nr.
05

Jeder der Schritte bildet die Voraussetzung für den jeweils nächsten, d. h. du solltest sie systematisch und nacheinander bearbeiten. Für eine bessere Strukturierung solltest du die Schritte mit einem Absatz voneinander trennen. Oftmals ist in der Aufgabenstellung eine Leitfrage angegeben, unter der die Quelle bearbeitet werden soll. Mit dieser „Richtungsangabe“ kannst du die Quelle zielgerichteter analysieren und eine genauere Antwort auf die Frage finden.

EINE SCHRIFTLICHE QUELLE UNTERSUCHEN1. Schritt:**Textquelle lesen und einordnen:**

- Lies den Text gründlich. Wenn dir der Text in Kopie vorliegt, kannst du auch wichtige Stellen und unklare Begriffe markieren und den Text in Abschnitte einteilen.
- Bestimme Autor, Textsorte (z. B. Tagebucheintrag, Brief, Urkunde) und Adressat (an wen richtet sich der Text?) der Quelle. Dabei hilft dir meist der Titel der Quelle bzw. die Zusatzinformationen. Notiere bzw. markiere auch, wann und wo die Quelle verfasst wurde.

2. Schritt:**Den Inhalt er- und zusammenfassen:**

- Kläre unbekannte Begriffe und informiere dich über Hintergründe (Autor, Ort, Textsorte,...).
- Fasse den Text abschnittsweise in eigenen Worten zusammen. Notiere auch die Zeilenangaben, damit du weißt, wo dieser Inhalt in der Originalquelle steht, wenn du später noch einmal etwas nachlesen möchtest.

3. Schritt:**Die Bedeutung zusammenfassend klären und die Absicht des Autors bestimmen:**

- Überlege, welche Fragen du mit der Quelle klären möchtest, und formuliere dann deine Antwort.
- Beurteile, wie zuverlässig die Aussagen in der Quelle sind. Beachte dabei auch die Absichten des Autors und berücksichtige, wann und wo die Quelle erschienen ist: Berichtet der Autor direkt von einem Ereignis, das er selbst erlebt hat, oder berichtet er im Nachhinein von einem Ereignis, von dem er selbst nur aus Erzählungen weiß?